

Mit den nachfolgenden Informationen zu Deinen Beschäftigungsdaten geben wir Dir einen Überblick über die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten durch uns (gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und Deine Rechte aus dem Datenschutzrecht.

## 1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kannst Du dich wenden?

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten ist:

### **Pflege im Quadrat GmbH**

Prokurist

Schneidemühler Straße 21  
68307 Mannheim  
0621 – 3700 80 - 12  
info@Pflege2.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichst Du unter

### **Pflege im Quadrat GmbH**

Datenschutzbeauftragter

Schneidemühler Straße 21  
68307 Mannheim  
0621 – 3700 80 - 30  
datenschutz@Pflege2.de

## 2. Welche personenbezogenen Daten erheben wir?

Für die Begründung und Durchführung Deines Beschäftigungsverhältnisses / Ausbildungsverhältnisses verarbeiten wir insbesondere folgende personenbezogene Daten:

- sog. Stammdaten (Name, Vorname, ggf. Namenszusätze und Geburtsdatum)
- Kontaktdaten (private Anschrift, Telefonnummer und Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Bankverbindung
- Sozialdaten, Sozialversicherungsnummer, Rentenversicherungsnummer
- Steuerdaten (wie Steueridentifikationsnummer und Konfession)
- sog. Skill-Daten (Daten über Deine Fähigkeiten und Kenntnisse in Bezug auf das Anforderungsprofil Deiner Stelle)
- die bei der Nutzung der IT-Systeme anfallenden Protokolldaten
- Staatsangehörigkeit, ggf. Arbeitserlaubnis/Aufenthaltserlaubnis
- personenbezogene Daten, die während Deines Beschäftigungsverhältnisses / Ausbildungsverhältnisses anfallen (z.B. Zeiterfassungsdaten, Urlaubszeiten, Gehaltsdaten, Arbeitsunfähigkeitszeiten, Leistungseinschätzungen und -bewertungen)
- Gesundheitsdaten, soweit für einen Nachweis der gesundheitlichen Eignung für Deine Stelle und die Erfüllung von Pflichten nach dem Infektionsschutzgesetz erforderlich
- Vorstrafen, soweit für den Nachweis der persönlichen Eignung für Deine Stelle erforderlich
- weitere Daten aus Deinen Bewerbungsunterlagen (wie Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung, Beurteilungen, Berufserfahrung, Anerkennung vorangegangener Ausbildungen, auf die Ausbildungsvergütung anzurechnende Leistungen aus öffentlichen Haushalten)

Deine personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Dir im Rahmen des Einstellungsprozesses oder während des Beschäftigungsverhältnisses / Ausbildungsverhältnisses erhoben. In bestimmten Konstellationen werden aufgrund gesetzlicher Vorschriften Deine personenbezogenen Daten auch bei anderen Stellen erhoben. Dazu

gehören insbesondere anlassbezogene Abfragen von steuerrelevanten Informationen beim zuständigen Finanzamt sowie Informationen über Arbeitsunfähigkeitszeiten bei der jeweiligen Krankenkasse. Im Falle einer Stellenvermittlung erhalten wir daneben entsprechende Daten auch von Dritten.

### **3. Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Deine personenbezogenen Daten?**

Wir verarbeiten Deine personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (z.B. ArbZG, MiLoG).

Wir verarbeiten Deine personenbezogenen Daten zur Begründung, Durchführung und Beendigung eines Beschäftigungsverhältnisses / Ausbildungsverhältnisses. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG. Zudem kann die Verarbeitung von Daten über strafrechtliche Verurteilungen auf der Grundlage des Artikel 10 DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG erfolgen, soweit dies für den Nachweis Deiner persönlichen Eignung für die Ausübung der ausgeschriebenen Tätigkeit erforderlich ist.

Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 DSGVO verarbeitet werden, dient dies im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses / Ausbildungsverhältnisses der Ausübung von Rechten oder der Erfüllung von rechtlichen Pflichten aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und dem Sozialschutz (z.B. Angabe von Gesundheitsdaten gegenüber der Krankenkasse, Erfassung der Schwerbehinderung wegen Zusatzurlaub und Ermittlung der Schwerbehindertenabgabe). Dies erfolgt auf Grundlage von Artikel 9 Abs. 2 Buchst. b DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 3 BDSG. Zudem kann die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für die Beurteilung Deiner Arbeitsfähigkeit gemäß Artikel 9 Abs. 2 Buchst. h DSGVO i.V.m. § 22 Abs. 1 Buchst. b BDSG erforderlich sein.

Darüber hinaus sind wir als Arbeitgeber verpflichtet, verschiedenen steuer- und sozialversicherungsrechtlichen Bestimmungen nachzukommen. Ebenso sind wir verpflichtet, neben Deinen Stammdaten bspw. Deine ausgeübte Tätigkeit, Beschäftigungsdauer und -umfang im Falle einer Prüfung aufgrund ordnungs- und sozialrechtlicher Bestimmungen den entsprechenden Prüfbehörden zur Verfügung zu stellen. Eine Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten erfolgt hier zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO i.V.m. § 26 DSGVO.

Schließlich verarbeiten wir Deine personenbezogenen Daten teilweise zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (z.B. zur Ermöglichung einer internen Kommunikation, zur Dokumentation von Fehlverhalten, zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen). Dies geschieht auf der Basis von Artikel 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO i.V.m. § 26 BDSG bzw., soweit insbesondere gesundheitsbezogene Daten betroffen sind, auf der Grundlage des Artikels 9 Abs. 2 Buchst. f DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 3 BDSG.

Sollten wir Deine personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Dich zuvor darüber informieren.

Im Übrigen erfolgt eine Verarbeitung nur auf Grundlage Deiner Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 2 BDSG bzw. Artikel 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 3 BDSG.

### **4. An wen werden meine personenbezogenen Daten gegebenenfalls übermittelt?**

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen (z.B. Mitarbeitende der Personalabteilung, Geschäftsführung, Fachbereichsleitung) Deine personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten und zur Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses / Ausbildungsverhältnisses benötigen.

Zu den genannten, von uns konkret festgelegten Zwecken erhalten auch von uns eingesetzte Dienstleister\*innen, die im Wege der Auftragsdatenverarbeitung für uns tätig sind (IT-Dienstleister\*innen und Dienstleister\*innen, die für uns die Abrechnung der Löhne und Gehälter übernehmen) personenbezogene Daten; auch diese Dienstleister\*innen unterliegen der gesetzlichen Geheimhaltungsverpflichtung i.S.d. § 203 StGB.

Wir übermitteln Deine personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Du eingewilligt hast. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger\*innen personenbezogener Daten insbesondere sein:

- Behörden (z. B. Prüfinstitutionen nach ordnungs- und sozialrechtlichen Vorschriften, Rentenversicherungsträger, Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, Gerichte, Selbstverwaltungskörperschaften wie z.B. Pflegekammer)
- Pflegeschule (z.B. Leistungseinschätzungen, Fehlzeiten), kooperierende externe Praxiseinsatzstellen (z.B. nach §§ 23, 23a IfSG erforderlicher Nachweis des Impf- und Serostatus)
- Deine Bank (SEPA-Zahlungsträger)
- Annahmestellen der Krankenkassen
- Stellen zur Durchführung der betrieblichen Altersversorgung
- Stellen zur Auszahlung vermögenwirksamer Leistungen
- Drittschuldner im Falle von Lohn- und Gehaltspfändungen
- Insolvenzverwalter im Falle einer Privatinsolvenz
- Fort- und Weiterbildungseinrichtungen

## 5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir speichern Deine personenbezogenen Daten im Grundsatz so lange, wie dies für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses / Ausbildungsverhältnisses erforderlich ist. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten, die sich unter anderem aus ordnungsrechtlichen Vorschriften, dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgesehenen Fristen zur Aufbewahrung betragen bis zu 10 Jahre über das Ende der Vertragsbeziehung hinaus. Aufgrund dieser rechtlichen Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, auf Grundlage des Artikels 6 Abs. 1 Buchst. c bzw. des Artikels 9 Abs. 1 Buchst. g DSGVO eine entsprechend befristete weitere Speicherung vorzunehmen.

Ferner kann aufgrund der Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften eine darüberhinausgehende Speicherung erforderlich sein. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist zwar 3 Jahre, in besonderen Ausnahmefällen, in denen bspw. Haftungsfragen offen sind, kann zur Erhaltung von Beweismitteln jedoch eine längere Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erforderlich sein (bis zu 30 Jahre, § 197 BGB). Die entsprechend befristete weitere Speicherung erfolgt auf Grundlage des Artikels 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen bzw. des Artikels 9 Abs. 1 Buchst. f DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

## 6. Welche Rechte hast Du als von der Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten betroffene Person nach der DSGVO?

- Du hast das Recht, gemäß Artikel 15 DSGVO i.V.m. § 34 BDSG von uns Auskunft über die von uns verarbeiteten, Dich betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Wir stellen Dir in diesem Fall eine Kopie der personenbezogenen Daten, ggf. auch in elektronischem Format, zur Verfügung. Du hast außerdem das Recht auf die im Einzelnen in Artikel 15 Abs. 1 DSGVO genannten Informationen. Die vorgenannten Rechte bestehen jedoch nicht uneingeschränkt; die Beschränkungen dieser Rechte sind insbesondere Artikel 15 Abs. 4 DSGVO und § 34 BDSG zu entnehmen.
- Du hast das Recht auf unverzügliche Berichtigung Deiner Dich betreffender unrichtiger und Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten gemäß Artikel 16 DSGVO.
- Du hast das Recht, nach Maßgabe des Artikels 17 DSGVO i.V.m. § 35 BDSG die unverzügliche Löschung der Dich betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Dieses Recht auf Löschung besteht jedoch nicht uneingeschränkt. Insbesondere kann eine Löschung nicht verlangt werden, soweit für uns eine weitere Verarbeitung der Dich betreffenden personenbezogenen Daten für die Durchführung des zwischen uns

bestehenden Vertrages, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Die Voraussetzungen und Einschränkungen des Rechts auf Löschung ergeben sich im Einzelnen aus Artikel 17 DSGVO und § 35 BDSG.

- Du hast das Recht, nach Maßgabe des Artikels 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung der Dich betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn eine der Voraussetzungen des Artikel 18 Abs. 1 DSGVO gegeben ist. In diesem Falle dürfen wir diese Daten weiterhin speichern, darüber hinaus jedoch nur unter engen Voraussetzungen verarbeiten. Die Voraussetzungen und Einschränkungen des Rechts auf Löschung ergeben sich im Einzelnen aus Artikel 18 DSGVO.
- Du kannst nach Maßgabe des Artikels 20 DSGVO verlangen, diejenigen von Dir bereitgestellten personenbezogenen Daten, die wir aufgrund des zwischen uns bestehenden Vertrages oder Deiner Einwilligung im automatisierten Verfahren verarbeiten, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Behinderungen der Übermittlung dieser Daten durch Dich an einen anderen Verantwortlichen sind uns verboten. Du kannst darüber hinaus eine direkte Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen durch uns verlangen, soweit dies technisch machbar ist. Die Voraussetzungen und Einschränkungen der vorgenannten Rechte im Einzelnen sind Artikel 20 DSGVO zu entnehmen.

Die von Dir verlangten vorstehenden Mitteilungen und Maßnahmen stellen wir Dir nach Maßgabe des Artikels 12 Abs. 5 DSGVO unentgeltlich zur Verfügung.

- Als betroffene Person hast Du gemäß Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, wenn Du der Ansicht bist, dass die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Eine uns erteilte Einwilligung in die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten kannst Du jederzeit widerrufen. Bitte beachte, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt und die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitungen nicht berührt.

## Information über das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO

Du hast das Recht, aus Gründen, die sich aus Deiner besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Dich betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe f der DSGVO (Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen der verantwortlichen Stelle oder eines Dritten) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legst Du Widerspruch ein, werden wir Deine personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Deine Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

## 7. Bist Du verpflichtet, uns Deine personenbezogenen Daten zu übermitteln?

Im Rahmen Deiner Beschäftigung / Ausbildung musst Du diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses / Ausbildungsverhältnisses und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, den Arbeitsvertrag / Ausbildungsvertrag mit Dir durchzuführen.